

Sie möchten an unserem Programm teilnehmen?

Dann nehmen Sie Kontakt zu uns auf! In einem ersten Austausch besprechen wir Ihre beruflichen Interessen, Bedarfe und Ziele und überlegen, welche Programme für Sie geeignet sind und welche Unterstützungsmöglichkeiten wir Ihnen anbieten können.

Sie möchten mit uns eine Brücke zum Arbeitsmarkt schlagen?

Haben Sie Interesse bei uns mitzuwirken? Wir möchten ein **arbeitsnahes Netzwerk** mit Praktiker*innen der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik aufbauen und suchen hierzu

a) **Fachkräfte, die als Mentor*in mitwirken möchten und**

b) **Anbieter*innen aus der Praxis, die Praxisbesuche und ggf. auch Hospitationen ermöglichen können.**

Lassen Sie uns miteinander ins Gespräch kommen. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Regionale Integrationsnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationspezifischen Schwerpunkten unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Das Teilvorhaben wird durchgeführt von:

**Technology
Arts Sciences
TH Köln**

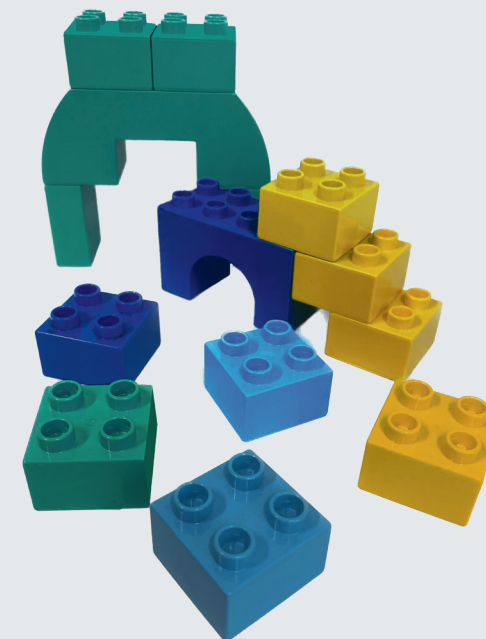
Kontakt

Technische Hochschule Köln
Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften
Institut für Migration und Diversität
IQ NRW WEST | THK
Ubierring 48, 50678 Köln

E-Mail: iqwest-thk@f01.th-koeln.de
www.th-koeln.de/iqwest-thk

Anna Metrangolo (Programm 1)
Tel.: +49 (0)221/82 75-38 63
E-Mail: anna.metrangolo@th-koeln.de

Selma Citak (Programm 2)
Tel.: +49 (0)221/82 75-32 31
E-Mail: selma.citak@th-koeln.de



IQ NRW WEST | THK

Das Teilvorhaben „Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik als Arbeitsmärkte der Zukunft für zugewanderte Akademiker*innen“ wird im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:



Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik
als Arbeitsmärkte der Zukunft für
zugewanderte Akademiker*innen

www.th-koeln.de/iqwest-thk
www.iq-nrw-west.de
www.netzwerk-iq.de

Inhalt und Möglichkeiten

TÄTIG SEIN IN SOZIALER ARBEIT ODER KINDHEITSPÄDAGOGIK MIT EINEM AUSLÄNDISCHEN HOCHSCHULABSCHLUSS... GEHT DAS?

Sie haben im Ausland studiert und möchten in Deutschland im Arbeitsfeld Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik arbeiten?

Unser Programm richtet sich an zugewanderte Akademiker*innen, die einen akademischen Hochschulabschluss in Sozialer Arbeit oder in Kindheitspädagogik oder einem ähnlichen Studienfach im Ausland absolviert haben und eine Berufsperspektive in sozialen und pädagogischen Berufen entwickeln möchten.

Ziel ist es, Sie bei Ihrem Weg in eine qualifikationsadäquate Beschäftigung durch ein flexibles und auf Ihre Bedarfe abgestimmtes Angebot zu unterstützen und zu begleiten.

Dafür haben wir zwei Programme entwickelt.

PROGRAMM 1

Brückenmaßnahme für zugewanderte Akademiker*innen zum Erwerb von Kompetenzen für die Arbeitsmärkte der Zukunft

PROGRAMM 2

Qualifizierungsbegleitung: Wege zur staatlichen Anerkennung – Schwerpunkt Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik

BERATUNG UND BEGLEITUNG

Programm 1

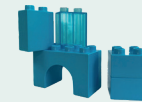
BRÜCKENMASSNAHME FÜR ZUGEWANDERTE AKADEMIKER*INNEN ZUM ERWERB VON KOMPETENZEN FÜR DIE ARBEITSMÄRKTE DER ZUKUNFT

Eine Brückenmaßnahme mit vier Bausteinen:

BAUSTEIN A: „Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik – Arbeitsmärkte der Zukunft in Deutschland“ vermittelt Ihnen in workshopartigen Schulungseinheiten zusätzliches Know-how und bietet Ihnen Vernetzungsmöglichkeiten mit externen Referent*innen an.



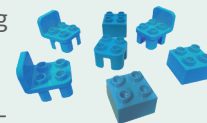
BAUSTEIN B: „Mentoringprogramm mit Praktiker*innen Sozialer Arbeit und Kindheitspädagogik“ eröffnet Ihnen einen unmittelbaren Zugang zur Praxis; in Form des One-to-One-Mentoring erfahren Sie eine intensive und effektive Form der professionellen Beratung, Begleitung und Unterstützung.



BAUSTEIN C: „Wege in die Praxis Sozialer Arbeit und Kindheitspädagogik“ vermittelt Ihnen über Praxisbesuche und Hospitationen erste Einblicke in unterschiedliche Handlungsfelder und Sie können mit potenziellen Arbeitgeber*innen vor Ort in Kontakt treten.



BAUSTEIN D: „Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt vorbeugen und entgegentreten – Empowerment-Workshop“ schafft geschützte Räume (Safer Space). Hier können Sie sich über Diskriminierungserfahrungen austauschen und gemeinsam neue Handlungs- und Resilienzstrategien im Umgang mit Diskriminierungsrisiken auf dem Arbeitsmarkt erarbeiten.



Je nach Interesse können Sie alle oder ausgewählte Bausteine belegen.

Programm 2

QUALIFIZIERUNGSBEGLEITUNG: WEGE ZUR STAATLICHEN ANERKENNUNG – SCHWERPUNKT SOZIALE ARBEIT UND KINDHEITSPÄDAGOGIK

Eine Qualifizierungsbegleitung für Personen im Kontext des Anerkennungsgesetzes:

Sie absolvieren im Rahmen des Berufsqualifikationsfeststellungsgesetzes (BQFG) eine Anpassungsqualifizierung an einer Hochschule in NRW, um die staatliche Anerkennung in Sozialer Arbeit oder Kindheitspädagogik zu erlangen?

Die Qualifizierungsbegleitung unterstützt Sie auf Ihrem Weg! In Seminaren und Workshops erwerben Sie Grundlagenwissen zu den Themen:

- Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik in Deutschland
- Professionsverständnis und Professionelles Handeln
- Kollegiale Fallberatung & Theorie-Praxis-Transfer
- Kommunikationsmethoden in der Sozialen Arbeit und Kindheitspädagogik

Durch eine sprachensible Qualifizierungsbegleitung können Sie Ihre fachsprachlichen Kenntnisse erweitern und in Einzel- und Gruppenbegleitungen ist Raum für Ihre Fragen.

Jedes Semester wird das Programm als freiwilliges Zusatz- und Ergänzungsangebot parallel zu den Pflichtveranstaltungen im Rahmen der Anpassungsqualifizierung angeboten.

